

# Adress-Buch

## der Stadt Halle mit Giebichenstein, Trotha und Cröllwitz.

30. Jahrgang.

1897.

30. Jahrgang.

Bearbeitet auf Grund vollständig neuer Aufnahmen und umfassender amtlicher Mittheilungen.

### An die Bürgerschaft von Halle!

Wederum wenden wir uns an die Bürgerschaft um ihre Mitwirkung bei Ausführung unseres gemeinnützigen Unternehmens.

Morgen erfolgt die Austragung der Hauslisten zur Neuaufnahme des Personenstandes, die, wie seit 3 Jahrzehnten, so auch diesmal die zuverlässigste Grundlage für die Neubearbeitung des Adressbuchs bilden werden. Damit dieser Zweck voll erreicht wird, richten wir an alle Vorstände selbständiger Haushaltungen das ergebene Ersuchen, im allgemeinen Interesse die Anbrüder der Hauslisten genau nach der Anweisung auszufüllen zu wollen. Insbesondere die Herren Hausbesitzer und deren Stellvertreter bitten wir wiederum um ihre Mitwirkung zur Erzielung durchaus richtiger Aufnahmen. Um Irrthümer in der Schreibweise der Namen, Bezeichnung des Amtscharakters u. zu vermeiden, und allen Theilhabern Gelegenheit zu geben, etwa gewünschte Angaben über Sprechstunden, Ordensauszeichnungen, bevorstehende Veränderungen u. dergleichen zu können, bitten wir, die Fragebogen jedem Haushaltungsvorstande zur persönlichen Einzeichnung vorlegen und nur eine Nachprüfung vornehmen zu wollen. Es wird dies die beste Gewähr bieten, daß unser Adressbuch wieder

### in der bekannten Vollständigkeit und Zuverlässigkeit

erscheint, die es seit 30 Jahren zu einem zuverlässigen Führer gemacht haben.

Große Sorgfalt wird auch wiederum den zahlreichen Nachweisen gewidmet werden, die nach dem alphabetischen Einwohner-Verzeichniß, sowie dem nach den Straßen geordneten einen Hauptbestandtheil eines zuverlässigen Adressbuchs bilden. Es ist z. B. der für das praktische Leben ungemein wichtige Gewerbe-Nachweis in weit über 600 einzelne Gewerbebetriebe spezialisiert. Jeder einzelne Geschäftszweig der Gewerbetreibenden gelangt hier zu besonderer Aufzeichnung.

Für den besonders interessirenden Nachweis der öffentlichen Behörden und Corporationen ist uns wiederum von allen Kaiserlichen, Königlichen, Provinzialen, Kreis- u. Behörden in freundlicher Bereitwilligkeit sorgfältig für uns bearbeitetes Material zur Verfügung gestellt, so daß dieser Theil eine Reihe praktisch wichtiger Angaben und Hinweise enthält, die in manchem Adressbuch in dieser Vollständigkeit vergeblich gesucht werden.

Neben dem bisherigen umfassenden Material wird der neue Jahrgang eine Reihe weiterer Bereicherungen aufweisen und ebenso wird ihm ein bis in die letzten Tage ergänzter Stadtplan, ein Rärtchen der Umgegend, ein Plan des Stadttheaters u. beigefügt.

Der Preis des Adressbuchs ist von jetzt ab, wie schon bekannt, auf nur 3 Mark festgesetzt, um dem Adressbuche Eingang auch in weitere Kreise der Bürgerschaft zu ermöglichen. Der hiernach zu erwartende höhere Absatz wird, wie die uns zugegangenen ungewöhnlich zahlreichen Subscriptionsbestellungen schon erkennen lassen, den Preisausfall zum Theil decken. Wir gehen damit zu einer Kalkulation über, mit der wir uns schon beschäftigt, ehe der Dismann'sche Nachdruck erschien.

Soweit nicht bereits Bestellung bewirkt ist, bitten wir uns solche baldmöglichst übermitteln zu wollen.

Die Austragung und Einholung der Fragelisten erfolgt diesmal durch die Briefbestellanstalt „Courier.“ Dieselbe hat sich durch ihre exakte Geschäftsführung das allgemeine Vertrauen erworben, so daß sie bereits seit Jahren von den staatlichen wie städtischen Behörden zur Beförderung amtlicher Zustellungen, Steuer-Ausschreiben u. benutzt wird.

Die Abholung der Listen erfolgt vom nächsten Sonntage ab, um jedem Theilhabenden Zeit zu eigener Eintragung zu gewähren.

Für jede Mitwirkung zur Erreichung des im allgemeinen Interesse liegenden Zweckes völliger Zuverlässigkeit und größter Vollständigkeit danken wir verbindlich im voraus.

Hochachtungsvoll

Halle a. S., 30. September 1896.

### Der Verlag des Adressbuchs für Halle mit Giebichenstein, Trotha und Cröllwitz.

Dito Hendel.

### Amtliche Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung.

Die Auction des städtischen Verwalters, welche im Monat Oktober 1896 im Auctionszimmer des Verwalters abgehalten werden wird, beginnt Sonntag den 8. Oktober und wird voraussichtlich 5 Tage in Anspruch nehmen.

Es können an jedem Tage Tische, Stühle, alte u. neue Gold- und Silber-Gegenstände, wie: Ketten, Ringe, Uhren u. s. w., ferner Betten, Kleid- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke zum Verkauf. Halle a/S., den 28. September 1896.

#### Das Lehnamt der Stadt Halle a/S.

#### Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Grundbuche von Halle a/S. Band 107 Blatt 421 auf den Namen des Handelsmanns Emil Neike in Berlin eingetragene, zu Halle a/S., Berberstraße 13 belegene behaute Grundstück, Kartenblatt 6, Parzelle 1180/94, 1182/94, 1189/96 von 3 ar 84 qm am 26. November 1896, Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 2085 M. Nutzungswert zur Grundsteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchsblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 27. November 1896, Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden. Halle a/S., den 21. September 1896.

#### Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

#### Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Grundbuche von Halle a/S. Band 107 Blatt 582 auf den Namen des Handelsmanns August Rodmann zu Rossendorf eingetragene, in Halle a/S., Arnostraße Nr. 24 belegene behaute Grundstück am 2. Dezember 1896, Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 610 Mark Nutzungswert zur Grundsteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchsblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags wird am 3. Dezember 1896, Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verhandelt werden. Halle a/S., den 26. September 1896.

#### Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

#### Bekanntmachung.

Der Arbeiter Johann Kottelny von Halle a/S., geboren zu Kottelnewitz am 1. November 1854, zuletzt wohnhaft in Holzweg bei Schindt, setzt unbekanntes Aufenthalts, ist durch rechtskräftiges Urtheil des Real-Schöffengerichts zu Halle a/S. vom 1. Mai 1896 wegen Uebertretung des § 360 II Strafbuch, Verleumdung gegen die Staatsgewalt und Verleumdung in 2 Fällen zu 2 Tagen Haft und 1 Monat Gefängnis verurtheilt worden. Es wird erachtet, denselben zu verhaften, in das nächstgelegene Gerichtsgefängnis abzuliefern und hierher zu den Acten 9 D. 143/96 sofort Nachricht zu geben. Halle a/S., den 24. September 1896.

#### Königliches Amtsgericht IX.

Aufolge Verfügung vom 21. September 1896 sind an demselben Tage folgende Eintragungen erfolgt: In unser Firmenregister sind je mit dem Sitz zu Halle a/S. unter Nr. 2338 die Firma:

P. D. Pascht jun. und als deren Inhaber der Kaufmann Hugo Oswald Pascht jun. hier und Nr. 2339 die Firma: Eduard Seelig und als deren Inhaber der Kaufmann Eduard Seelig hier eingetragen worden.

Gelöst ist im Firmenregister: Nr. 2022 die Firma: A. Kuntz in Halle a/S. r Halle a/S., den 21. September 1896. Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Aufolge Verfügung vom 23. September 1896 ist in unserem Gerichtsgefängnis bei der unter Nr. 759 eingetragenen Aktiengesellschaft: „Actiens Brauerei Giebichenstein“ damals G. & F. Schuler in Halle a/S. in Spalte 4 folgender Vermerk:

Heinrich Kauter ist als dem Vorstand ausgetreten. Der Vorstand behält noch Vollmacht des Aufsichtsraths welchem nur noch aus einer Person, dem Direktor Paul Schuler zu Halle a/S., eingetragen worden. r Halle a/S., den 23. September 1896. Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Aufolge Verfügung vom 26. September 1896 sind in unserem Handelsregister folgende Eintragungen erfolgt: In unser Firmenregister, wofolgt unter Nr. 2337 die hiesige Firma: Eduard Tachen vermerkt steht, ist eingetragen:

Das Handelsgeschäft ist durch Vertrag an den Kaufmann Albert Schreiber zu Magdeburg übertragen, welcher dasselbe unter unveränderter Firma fortführt. Vergleichs Nr. 2340 des Firmenregisters.

Demnach ist in unser Firmenregister unter Nr. 2340 die Firma: Eduard Tachen mit dem Sitz zu Halle a/S. und als deren Inhaber der Kaufmann Albert Schreiber zu Magdeburg eingetragen worden.

Gelöst ist im Firmenregister Nr. 1933 die Firma: S. Stern in Halle a/S. r Halle a/S., den 26. September 1896. Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

#### Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Himmelfahrers Gustav Schatz zu Halle a/S. ist zur Prüfung der nachstehend angemeldeten Forderungen Termin auf

den 26. Oktober 1896 Mittags 12 Uhr vor dem Königlichen Amtsgerichte hier, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, abzurufen.

Halle a/S., den 28. September 1896. Große, Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

#### Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Gustav Wolfshäger zu Halle a/S. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Befriedigung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke und über die Erhaltung der Anlagen und die Bewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Liquidationsausschusses der Schlusstermin auf

den 30. Oktober 1896, Vormittags 10 Uhr vor dem Königlichen Amtsgerichte hier, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Halle a/S., den 22. September 1896. Große, Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

#### Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Himmelfahrers Paul Ehrlich zu Giebichenstein, Inhaber des eingetragenen Firma: Halle'sche Bandfabrik und Goldschmied, Dampf-Säge- und Hobelwerk Paul Ehrlich ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Befriedigung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke und über die Erhaltung der Anlagen und die Bewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Liquidationsausschusses der Schlusstermin auf

den 3. November 1896, Vormittags 11 Uhr vor dem Königlichen Amtsgerichte hier, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Halle a/S., den 22. September 1896. Große, Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.





